



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION ESSLINGEN
Pressestelle

Pressemitteilung vom 05.09.2010

Esslingen-Pliensauvorstadt, 04.09.10, 21:50 Uhr, Von der Fahrbahn abgekommen

Ein 19-jähriger Passatlenker befuhr am Samstagabend die Zollbergstraße abwärts in Richtung B 10. Auf Höhe eines dortigen Möbelgeschäftes musste der junge Fahrer abbremsen, kam infolge nicht angepasster Geschwindigkeit ins Schleudern und anschließend nach links von der Fahrbahn ab. Dabei prallte er mit seinem Fahrzeug gegen den dortigen Fahrbahnteiler und beschädigte diesen. Beide Insassen blieben nach ersten Erkenntnissen unverletzt, wurden aber vorsorglich in einem Krankenhaus untersucht. Der entstandene Schaden beläuft sich auf 7000 Euro.

Ostfildern-Nellingen, 03.09.10 – 04.09.10, 16:00 Uhr – 11:00 Uhr, Autos zerkratzt – Zeugenaufruf –

In der Zeit von Freitagnachmittag bis Samstagvormittag wurden in Nellingen zwei Fahrzeuge beschädigt. Beide Fahrzeuge standen in der Straße „Neue Wiese“ auf einem Parkplatz. An einem Audi A 4 wurden sowohl die Motorhaube als auch die Fahrertüre zerkratzt. Weiterhin wurde ein Scheibenwischer verbogen. An einem Opel Corsa wurde ebenfalls die Fahrertüre zerkratzt. An den beiden Autos entstand ein Sachschaden in Höhe von 1700 Euro. Hinweise nimmt der Polizeiposten Ostfildern unter Tel.: 0711/34 16 98-30 entgegen.

Filderstadt-Plattenhardt, 04.09.10, 18:50 Uhr, Radfahrer bei Unfall schwerverletzt

Ein 81-jähriger Daihatsulenker befuhr am Samstagabend die Schulstraße in Richtung Ortsmitte Plattenhardt. Im weiteren Verlauf bog der Mann nach links in die Saarstraße ab, übersah hierbei jedoch einen 56-jährigen Radfahrer und prallte mit diesem zusammen. Der Radfahrer, welcher einen Fahrradhelm trug, wurde schwerverletzt mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen.

Oberboihingen, 04.09.10, 13:15 Uhr, Traktorfahrer bei Unfall tödlich verletzt

Zu einem schweren Unfall kam es am Samstagnachmittag in Oberboihingen, in der Straße „Im Steinmäuerte“. Ein 60-Jähriger war dabei, mit seinem Traktor und angebautem

Heckmäherwerk seine Baumwiese zu mähen. Dabei rutschte der Traktor während der Mäharbeit die Böschung hinunter, überschlug sich und kam mit dem Dach auf der Straße zum Liegen. Da an dem Fahrzeug der Überschlagschutzbügel nicht ordnungsgemäß aufgestellt war, konnte sich der Trecker um 180 Grad drehen, begrub dadurch den 60-Jährigen unter sich und verletzte diesen schwer. Er konnte von den Feuerwehren aus Oberboihingen und Nürtingen, welche mit 6 Fahrzeugen und 31 Mann am Unfallort waren, befreit werden. Außer dem DRK, welches mit mehreren Fahrzeugen ebenfalls vor Ort war, flog auch ein Rettungshubschrauber die Unfallstelle an. Der 60-Jährige wurde schließlich mit einem RTW in ein Krankenhaus eingeliefert. Dort erlag er jedoch seinen Verletzungen noch in der Nacht zum Sonntag. Der Schaden beläuft sich auf 2000 Euro.

Köngen, 04.09.10, 09:45 Uhr, Vorfahrt missachtet, 22 000 Euro Schaden

Ein 32-Jähriger befuhr am Samstagvormittag mit seinem Mercedes die Wertstraße in Richtung Wilhelm-Maier-Straße. An der Einmündung hielt er zunächst an. Beim Linksabbiegen übersah er allerdings einen von links kommenden, vorfahrtsberechtigten BMW und fuhr diesem in die Seite. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Es entstand allerdings ein Gesamtschaden in Höhe von 22 000 Euro.

Nürtingen, 05.09.10, 00:05 Uhr, 21-Jähriger widersetzt sich gegen polizeiliche Maßnahmen

Am Sonntag, kurz nach Mitternacht, wurden Beamte des Reviers Nürtingen in eine Gaststätte in der Bahnhofstraße gerufen. Ein 21-Jähriger gab zunächst an, dort geschlagen worden zu sein. Vor Ort stellte sich der Sachverhalt allerdings anders dar. Da der junge Mann während der Abklärung des Sachverhaltes immer aggressiver wurde und auch gegen die Beamten vorging, musste er geschlossen werden. Hierbei beleidigte er mehrfach die Polizei und trat mit den Füßen um sich. Dadurch wurden zwei Einsatzkräfte leicht verletzt, sowie bei einer Beamtin die Hose zerrissen. Nach der Entnahme einer Blutprobe auf dem Revier, wurde er in die dortige Gewahrsamseinrichtung verbracht. Auch dort randalierte der 21-Jährige weiter und beschädigte mehrere Einrichtungsgegenstände. Er wird nun wegen mehrerer Delikte bei der Staatsanwaltschaft Stuttgart zur Anzeige gebracht.

Die Staatsanwaltschaft Stuttgart und die Polizeidirektion Esslingen teilen mit:

Kirchheim, 04.09.2010, 15.05 Uhr, 50-Jähriger durch Schnittverletzung schwer verletzt

Am Samstagnachmittag kam es im Lindorfer Weg zu einem Streit zwischen einem 36 und einem 50 Jahre alten Mann, nachdem der 50-Jährige mit seinen Pkw den Pkw des anderen eingeparkt hatte. Nachdem Hausbewohner eine Eskalation des Streites verhindern konnten, ging der 36-Jährige in die Wohnung einer Bekannten, holte sich zwei Messer und ging wieder an die Örtlichkeit zurück. Dort fuchtelte er zunächst mit den beiden Messern vor dem 50 Jahre alten Mann und schnitt ihm anschließend mit einem Küchenmesser in den Hals. Danach verließ er den Tatort und konnte aber wenig später von einer Polizeistreife in der Schöllkopfstraße vorläufig festgenommen werden. Der 50-

Jährige wurde schwerverletzt in eine Klinik eingeliefert. Es besteht keine Lebensgefahr. Der 36-Jährige wurde auf Antrag der Staatsanwaltschaft Stuttgart dem zuständigen Haftrichter vorgeführt.

Auszug aus der Pressemitteilung der Polizeidirektion Göppingen vom 05.09.2010

Zeugenaufruf zu Falschfahrer auf der B 10 – Eislingen bis Reichenbach / Fils

Am Sonntag, gegen 03:30 Uhr, wurde mehrfach über Notruf ein blauer Opel Astra als Falschfahrer / Geisterfahrer auf der -B 10-, Richtungsfahrbahn Ulm gemeldet. Die erste Meldung zu dem Falschfahrer war auf Höhe Eislingen, kurz darauf mehrere Meldungen Höhe Göppingen und Uhingen. Zwischen den B 10 – Anschlussstellen Uhingen-West / Nassachtal und Ebersbach versuchte ein Streifenwagen den Opel zum Anhalten zu bringen, als er ihnen dort entgegenfuhr. Der Falschfahrer fuhr jedoch ohne Reaktion auf den Streifenwagen mit eingeschaltetem Blaulicht, Martinshorn, Warnblinkanlage und Lichthupe zu, so dass dieser nach rechts ausweichen musste, um eine Kollision zu verhindern. Der Opel konnte erst zwischen Ebersbach und Reichenbach/Fils von einer weiteren Streifenwagenbesatzung gestellt werden. Der 35-jährige Lenker war alkoholisiert. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Ulm wurde bei ihm eine Blutprobe entnommen und sein Führerschein sichergestellt. Der Opel wurde ebenfalls sichergestellt, da er einen frischen Unfallschaden hatte. Woher der Schaden stammt ist bislang nicht bekannt, Ermittlungen hierzu wurden eingeleitet. Wegen dem Falschfahrer waren mehrere Streifenwagenbesatzungen von Esslingen, Göppingen und Uhingen im Einsatz. Das Polizeirevier in Uhingen (Tel.-Nr. 07161/93810) sucht Verkehrsteilnehmer, die durch den Falschfahrer gefährdet oder geschädigt wurden.

Helmut Wurster